

Kranzreiten 02.10.2011 „Märchenhaft im Sattel“



„Ein warmer, goldener Herbsttag, viele ausgefallene Kostüme und jede Menge Wild-West-Gefühl bescherten der Stone Ranch von Katrin und Gunter Steinhäuser auch in diesem Jahr zahlreiche Besucher. Am vergangenen Sonntag luden die Rannstedter zum traditionellen Kranzreiten.

Allein die Trophäe stand diesmal jedoch nicht im Mittelpunkt. Um die Jagd auf den Kranz hatte die Ranch eine unterhaltsame Geschichte inszeniert, jene einer Sheriffstochter, die plötzlich verschwand. Auf der Suche nach ihr begegnete das Publikum gleich mehreren märchen- und sagenhaften Charakteren von Ronja Räubertochter über Pippi Langstrumpf bis hin zu Madame Chi Chi. Neben den Gastgebern wirkten an diesem opulent ausgestatteten Spiel auch befreundete Gastreiter und Gespanne mit, unter anderem aus Großheringen und Wormstedt. Für die musikalische Untermalung sorgte DJ Hoss, der später auch zur Country-Nacht auflegte.

Das Zeug dazu, sich beim Rannstedter Kranzreiten zur Kult-Disziplin zu mausern, bewies das Bierfasswerfen. Im Vorjahr erlebte es hier seine Premiere. Die Neuauflage sah Roland Stewin mit einem Wurf über 7,65 Meter als Gewinner dieser Disziplin bei den Männern. Bei den Frauen wuchtete Nadine Bornschein das Fass zur Siegerweite von 5,20 Meter.

Das Kranzreiten selbst erlebte auf der Stone-Ranch seine fünfte Auflage. Den Wettbewerb der Großpferde konnte Sheriff Gunter Steinhäuser mit seinem fünfjährigen Quarterhorse und Deckhengst Solanos Jasper Sun höchstpersönlich für sich entscheiden, knapp gefolgt von Manuela Zapke auf Gently aus Eckolstädt sowie [Prima Ballerina] Helena Hansel mit Cookie.

Bei den Kleinpferden und Ponys bis zu einem Stockmaß von 1,48 Meter verteidigte Julia Radestoch auf ihrem schnellen Pony Babaloli ihren Titel aus dem vergangenen Jahr. Den zweiten und dritten Platz holten Indianerin Anja auf Surprise und Johanna Palmer auf Ronja. In der Kategorie der Kutschen siegte Jens Knüpfer vor Dirk Agthe und Maik Darnstedt.

Am Abend begann dann die große Sause es zog auch wieder etliche Linedancer und Fans der Countrymusik nach Rannstedt zur Country-Nacht.

Wie bereits im vergangenen Jahr spendeten die Steinhäusers das freiwillig zu entrichtende Eintrittsgeld des Kranzreitens dem Verein „TIM“ (Tiergestützte Interventionen Mitteldeutschland). Der Verein fühlt sich ganz dem Leitspruch „Ein Tier macht dem Herze wohl“ von Walther von der Vogelweide verpflichtet und nutzt die positive Wirkung von Tieren auf den Menschen. Neben Besuchen in Seniorenpflegeheimen und Behinderteneinrichtungen sind die Mitglieder auch pädagogisch tätig, zum Beispiel in Kindergärten und Schulen. In diesem Jahr konnten Katrin und Gunter Steinhäuser dem Verein 290 Euro übergeben.

Quelle: Jens Lehnert, Thüringer Allgemeine vom 05.10.2011

The Stone Ranch logo is repeated at the bottom of the page, featuring the text "STONE RANCH" in a large, bold, serif font. Below the text are silhouettes of two horses facing each other, with a banner between them. The background is a dark wood grain.

WWW.STONE-RANCH.COM